

# DENTAL TRIBUNE

The World's Dental Newspaper · Swiss Edition 

No. 2/2020 · 17. Jahrgang · Leipzig, 18. März 2020 · PVSt. 64494 · Einzelpreis: 3,00 CHF



## Das Acuris-Konzept

Die dauerhaft stabile Befestigung einer implantatgetragenen Einzelkrone durch Friktion ist ein neuer Weg, der bisherige Versorgungsoptionen erweitert. Von Dr. Peter Gehrke. ▶ Seite 6f



## Veranstaltungen

Nachberichte zu Events im Februar 2020: zur Wintersportwoche 2020 in Davos der Fortbildung ROSENBERG und zum «The ortho-perio patient»-Symposium in Zürich. ▶ Seite 10ff



## Behandlungseinheit

Effiziente Behandlungsabläufe, zeitgemässer Komfort, elegantes Design und hohe Zuverlässigkeit – das vereint die innovative Behandlungseinheit EURUS von Belmont Takara. ▶ Seite 20

ANZEIGE

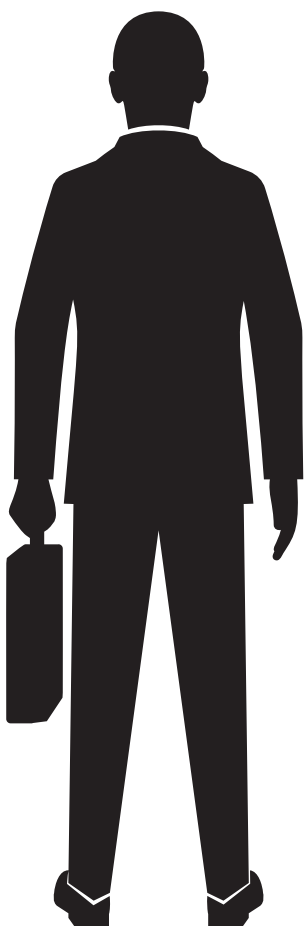
STARK IM POLIEREN!  
**KENDA**  
 DENTAL POLISHERS  
 www.kenda-dental.com  
 Phone +423 388 23 11  
 KENDA AG  
 LI - 9490 VADUZ  
 PRINCIPALITY OF LIECHTENSTEIN

## SSO-Kongress 2020 und DENTAL BERN 2020 verschoben

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben: Das bewährte Doppel findet nun vom 27. bis 29. August 2020 statt.



dentalbern.ch  
 27. – 29.8.2020  
 Neues Durchführungsdatum




BERN – Vom 2. bis 4. April hätten der SSO-Kongress 2020 und die DENTAL BERN 2020 in Bern stattfinden sollen. Die Veranstaltungen werden wegen der Ausbreitung des Coronavirus verschoben. Sie werden neu vom 27. bis 29. August 2020 durchgeführt.

Die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft SSO und die Swiss Dental Events AG (SDE) reagieren mit dieser Massnahme auf den Beschluss des Bundesrates vom 28. Februar 2020. Der Beschluss untersagt öffentliche und private Veranstaltungen, an denen sich mehr als 1'000 Personen aufhalten. Das Verbot gilt vorläufig bis am 15. März 2020. Mit seiner Verordnung, die möglicherweise verlängert wird, will der Bundesrat das Übertragungsrisiko des Coronavirus vermindern.

SSO und SDE bedauern die Situation. Der Entscheid wurde – gestützt auf die heutige Faktenlage – gemeinsam und einstimmig gefällt. Mit der Verschiebung schützen wir die Gesundheit aller Kongressteilnehmenden und Ausstellenden.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und einen Teilnehmeransturm im August.

Vielen Dank für die Unterstützung und Treue. 

Quelle: SSO und SDE

## Wasserhygiene in Schweizer Praxen bedenklich

Verbindliche Grenzwerte und Kontrollinstanzen fehlen.

Der Grenzwert für sogenannte Keimbildende Einheiten pro Milliliter liegt für Trinkwasser bei 300 KBE. Die Praxisproben wiesen zehn- bis mehrere Hunderttausend KBE auf.


ZÜRICH – Trinkwasserqualität in Dentaleinheiten? Von wegen! Eine aktuelle Reportage des Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) enthüllt, die Wasserhygiene in vielen Schweizer Zahnarztpraxen ist unzureichend. Die SSO schiebt die Verantwortung von sich.

Vorbildliche Hygienemassnahmen sollten eigentlich der Anspruch einer jeden Zahnarztpraxis sein. Das fängt bei Schutzkleidung an, geht über sterilisierte Instrumente bis hin zum keimfreien Spülwasser. Doch Letztgenanntes scheint bisher unter dem Radar gelaufen zu sein. Insbesondere weil tatsächlich verbindliche Grenzwerte für das Praxiswasser fehlen, ebenso wie entsprechende Kontrollinstanzen.

Wie die Reportage «Kassensturz» des SRF aufdeckt, mit bedenklichen Folgen. Dem Sender wurden Laborwerte von 260 Wasserproben aus 21 Praxen der Deutschschweiz zugespielt. Davon ist nicht einmal die Hälfte hygienisch einwandfrei. Rund 57 Prozent wiesen mikrobiologische Verunreinigungen auf – in sehr hohem Masse. Der Grenzwert für sogenannte Keimbildende Einheiten pro Milliliter liegt für Trinkwasser bei 300 KBE. Die Praxisproben wiesen zehn- bis mehrere Hunderttausend KBE auf, in einem Fall sogar eine Million. Dass darunter auch krank machende Keime sind, ist mehr als wahrscheinlich.

Die SSO sieht ihrerseits jedoch keinen Handlungsbedarf, die Kontrolle müsse auf Ebene der kantonalen Gesundheitsbehörden umgesetzt

werden. Zu den Enthüllungen der Reportage veröffentlichte die SSO lediglich ein offizielles Statement.

Dieses kann auf der Webseite der SSO eingesehen werden. 

Quelle: ZWP online

ANZEIGE

## CanalPro™ Jeni

Digitales Assistenz-System zur Kanalaufbereitung

Jeni – fertig – los!



Testen Sie selbst!  
 sales.ch@coltene.com

## Autonomes «Fahren» im Endo-Kanal dank revolutionärer Software

- Neuer Endomotor CanalPro Jeni hat ein digitales Assistenz-System zur Kanalaufbereitung und steuert die Feilenbewegung im Millisekunden-Takt
- Bewegungsprofil der Feile passt sich laufend an die individuelle Wurzelkanalanatomie an
- Durch akustisches Signal wird Spülempfehlung angezeigt

www.coltene.com

 COLTENE